

Medieninformation

EMB gewinnt neue Kunden in fremden Netzen

Bilanz 2015: Rückstellungen belasten Ergebnis

(Potsdam, 12.05.2016) Die EMB Energie Mark Brandenburg GmbH verzeichnete im Geschäftsjahr 2015 bei nahezu gleichem Absatz von Erdgas und Strom ein auf 19,3 Millionen Euro verringertes Jahresergebnis, teilte heute Geschäftsführer Dr. Jens Horn bei der Vorstellung der Bilanz am Firmensitz in Potsdam mit.

Dr. Jens Horn: „Im Geschäftsjahr 2015 konnten wir außerhalb unseres angestammten Vertriebsgebietes mit unseren Produkten havelgas. und dem seit August 2015 angebotenen havelstrom. mehrere Tausend neue Kunden gewinnen. Dennoch fällt das Jahresergebnis im Vergleich zum Vorjahr deutlich niedriger aus, weil wir vorsorglich eine Rückstellung für zu erwartende Steuernachzahlungen bilden mussten.“

Geschäftsentwicklung 2015

Die Umsatzerlöse lagen im Geschäftsjahr 2015 bei rund 295,1 Millionen Euro (2014: 318,8 Millionen Euro).

Der Jahresüberschuss sank auf 19,3 Millionen Euro (2014: 26,8 Millionen Euro). Hier wirkte sich insbesondere eine vorsorgliche Rückstellung für zu erwartende Gewerbesteuernachzahlungen durch Veränderung des Zerlegungsschlüssels aus. Die bisherige Praxis der Zurechnung der Gewerbesteuer auf eine Vielzahl von Konzessionsgemeinden wird im Ergebnis einer Betriebsprüfung durch das Finanzamt jetzt abgelehnt.

Der Gasabsatz lag mit fast 5,9 Milliarden Kilowattstunden (kWh) leicht unter dem Niveau des Vorjahres (rund 6,1 Milliarden kWh). Der vermehrte Absatz an Haushalts- und Kleingewerbekunden, auch durch das Fremdmarktprodukt havelgas., konnte den durch Kundenverluste bedingten Absatzrückgang im Segment der Industriekunden nicht ganz ausgleichen.

Der Stromabsatz blieb mit rund 144,7 Millionen kWh nahezu gleich (2014: 144,2 Millionen kWh). Zugewinne bei Industriekunden kompensierten den Absatzverlust bei Privatkunden. Durch Einführung des Produktes havelstrom., das EMB mit Schwerpunkt in Nord- und Ostdeutschland seit August 2015 anbietet, wird wieder von steigenden Kundenzahlen im Strombereich ausgegangen.

Die Zahl der Erdgas-Kunden lag zum Ende des Geschäftsjahres 2015 bei rund 104.000, die der Strom-Kunden bei rund 27.800. Aktuell beliefert EMB bereits wieder mehr als 31.000 Strom-Kunden

Weiterhin erfolgreich verläuft die Gewinnung von neuen Erdgasnutzern. Im Geschäftsjahr 2015 wurden im Netz der EMB rund 1.750 neue Erdgas-Hausanschlüsse gebaut.



IHR ENERGIEPARTNER

Die Investitionen der EMB in das Netz stiegen auf mehr als 22 Millionen Euro (2014: 15,1 Millionen Euro). Größter Posten neben dem Netzausbau für Neukunden war dabei die Errichtung einer neuen Gasübernahmestation in Ketzin (Landkreis Havelland) für über 5 Millionen Euro.

Wegenutzungsverträge

Als Netzeigentümerin hat sich EMB im Jahr 2015 an mehreren Vergabeverfahren für Wegenutzungsverträge in Westbrandenburg beteiligt. Daraus resultierte ein Vertragsabschluss am 30. Dezember 2015 mit der Gemeinde Mühlenbecker Land sowie am 3. Mai 2016 die Unterzeichnung von neuen Vereinbarungen mit den Gemeinden Brieselang, Dallgow-Döberitz und Wustermark. Diese vier Gemeinden zählen zu den fünf Kommunen, die die Wegenutzungsrechte zunächst an die Alliander AG vergeben hatten. Das Landgericht Potsdam hatte im April 2014 diese Vergabeentscheidungen für unwirksam erklärt.

Einen weiteren Wegenutzungsvertrag wird EMB Ende Mai 2016 für Ortsteile der Stadt Ludwigfelde unterzeichnen.

Ausblick 2016

Eine unter anderem im Auftrag der EMB erstellte Wärmemarktstudie für den Wohngebäudebereich im Land Brandenburg zeigt, dass die CO₂-Emissionen im Vergleich zu 1990 auch mit den begrenzten Budgets von Eigentümern und Mietern bis zum Jahr 2050 um 68 Prozent gesenkt werden können. Eine wichtige Rolle dabei spielen sozialverträglich finanzierte Modernisierungen des Gebäudebestandes und insbesondere der Heizungsanlagen.

Um diesen Effekt zu unterstützen und gleichzeitig Neukundenpotenziale zu erschließen, hat EMB im April 2016 einen Umstellbonus für bisherige Nutzer von Öl-, Kohle- und anderen Heizungen eingeführt. Dadurch erhalten Umsteller auf Erdgas-Brennwerttechnik im Grundversorgungsgebiet der EMB einen festen Betrag von 400,- Euro pro Anlage. Zusätzlich können sie bereits bestehende Förderungen der EMB sowie öffentliche Förderprogramme in Anspruch nehmen.

Informationen zur EMB im Internet: www.emb-gmbh.de

Kontakt:

EMB Energie Mark Brandenburg GmbH – Pressestelle

Jochen-Christian Werner

Großbeerenstraße 181-183 – 14482 Potsdam

Tel.: 0331 7495-291 oder 0170 3342910

Fax: 0331 7495-216

E-Mail: werner.jo@emb-gmbh.de